

GEMEINDEBRIEF



Nachrichten
aus der
Evangelisch-
Lutherischen
Kirchengemeinde
Plattling



In dieser Ausgabe des Gemeindebriefs lesen Sie:

Angedacht.....	2	Kontakte	10
Weltgebetstag der Frauen.....	3	Freud und Leid.....	11
Karwoche und Ostern.....	4	Geburtstage.....	12
Aus dem Gemeindeleben.....	5	Kirche mit Kindern	14
Konfirmation	6	Glaubensimpuls.....	15
Bilder aus der Gemeinde.....	7	Verschiedenes.....	16
Gottesdienste in Plattling/Otzing	8/9		



Liebe Leserinnen und Leser,

unmittelbar vor uns liegt die Passionszeit – eine traditionelle Zeit des Fastens.

Zum Thema Fastenzeit kommen mir die HerrgottsbscheiBerle in den Sinn. HerrgottsbscheiBerle – so nennt man die Maultaschen im schwäbischen Volksmund.

Der Legende nach wollte ein Laienmönch am Kloster Maulbronn, sein Name war wohl Jakob, in der Fastenzeit Fleisch verarbeiten und genießen. Also soll er Gemüse und Fleisch vermengt haben. Allerdings plagte ihn das schlechte Gewissen. Deshalb legte er noch einen Teigmantel um das Fleisch-Gemüse-Gemisch. So glaubte er das Fleisch vor den Augen Gottes und seiner Mitbrüder verstecken zu können.

Bis heute sind die HerrgottsbscheiBerle im Schwabenlände eine traditionelle Mahlzeit an Gründonnerstag.

Eine ganz amüsante Legende, wie ich fin-

de – aber man spürt auch etwas von der Angst des Laienmönchs: Angst vor Gott. Doch spätestens seit der Reformation ist klar: Wenn wir fasten, dann nicht um bei Gott gut dazustehen oder irgendwelche Speiseregeln einzuhalten.

Vielmehr haben wir die Freiheit eines Christenmenschen (Luther, 1520) und müssen nichts verbergen.

Sieben Wochen Fastenzeit liegen vor uns – eine gute Chance, sich Gott besonders zu öffnen in Gebet, Andacht und Einkehr. Eine gute Chance die eigene Umgebung neu zu entdecken – die Menschen um uns herum, die vielen kleinen Wunder des Alltags.

Oder man kann klassisch etwas Gutes für seinen eigenen Körper tun und bewusst auf die Schokolade um 22 Uhr verzichten. Was auch immer Sie tun oder nicht tun – ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit und einen genussvollen Start in den Frühling

Ihr Vikar Ralph Natschke-Scherm



Weltgebetstag

England, Wales und Nordirland



Zukunftsplan: Hoffnung

KARWOCHE & OSTERN



14.04.2022 Gründonnerstag

17:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
im Otzinger Kirchlein (3G)

19:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
in der Dreieinigkeitskirche (3G)

15.04.2022 Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche

17.04.2022 Ostersonntag

10:00 Uhr Gottesdienst für Familien im
Kirchpark mit Hl. Abendmahl

Unsere Gottesdienste finden zu den am Veranstaltungstag geltenden Infektionsschutz-Regelungen der Bayerischen Staatsregierung bzw. gemäß der Verordnung der ELKB statt.

ELTERNZEIT HALLO UND ADÉ

Familienzeit ist wertvoll. Auch und besonders im Pfarrberuf. Darum nimmt **Vikar Ralph Natschke-Scherm** ab 1.3.2022 bis voraussichtlich Ende September Elternzeit. Diese Zeit und freuen uns schon auf die Rückkehr im Herbst.

Davor kehrt **Pfarrerin Esther Jumel-Ganz** aus den Augen verlieren werden wir ihn dabei nicht, denn er wird den ein oder anderen Gottesdienst selbst gestalten oder auch mitgestalten. Wir wünschen auf jeden Fall Gottes Segen für



und Gottes Segen! Diese Zeit und freuen uns schon auf die Rückkehr im Herbst. Davor kehrt **Pfarrerin Esther Jumel-Rein** aus ihrer Elternzeit zurück in unsere Gemeinde und wird ihre halbe Stelle wieder aufnehmen. Dies wird Mitte Mai sein. Für ihren Start wünschen wir viel Kraft und Gottes Segen!



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Martin Schönberger ist seit über 30 Jahren mit Herz und Seele Kirchenmusiker unserer Kirchengemeinde.

Schon im Alter von neun Jahren begann er mit dem Orgelspielen. Nach seinem Abitur studierte er an der Musikhochschule in München u. a. Orgel, Gesang, Chordirigieren, Komposition, Musiktheorie und Theater. Seine Kenntnisse und sein Können bringt er mit Leidenschaft in unser Gemeindeleben ein.

So hatte er von 1996 bis 2009 die Leitung des Vokalensembles in unserer Gemeinde inne, dessen Bandbreite zahlreiche Werke der Acappella-Literatur von der Renaissance bis hin zur Romantik umfasste. Seit 2016 leitet er den Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Plattling.

Gerne erinnern wir uns auch an die Auf-führung des Pop-Oratoriums „Unterwegs

im Vertrauen" im Jahr 2017.

Für sein Engagement wurde ihm 2018 schon die "Soli-Deo-Gloria-Nadel" durch Dekan Eckhard Herrmann verliehen. Nun würdigt die Evangelische Landeskirche in Bayern den langjährigen Einsatz durch eine Urkunde.

Wir sagen an dieser Stelle: Herzlichen Glückwunsch und vergelt's Gott, lieber Martin, für deine Treue und Liebe zur Kirchengemeinde und zur Musik!





So oder so ähnlich wie hier beschrieben, kennen und wünschen wir uns die Konfirmation.

Zehn Jugendliche starteten im September ihre Reise mit Vikar Ralph Natschke-Scherm und mir. Wir durften uns als Gruppe kennen lernen, die Gemeinde erkunden und dann manches digital erfahren.

Leider sind unsere geplanten Aktionen der Pandemie mal wieder zum Opfer gefallen. Dabei wären gewesen eine Nachtwanderung, ein Filmabend und eine kleine Überraschung.

Wir hoffen, dass wir im Frühjahr noch ein bisschen was nachholen können.

Denn Spaß und Freude ist uns allen sehr wichtig, genauso wie das gemeinsame Zusammenkommen.

Diesen kleinen aber feinen Konfikurs werden wir am **15. Mai 2022 um 10 Uhr** in einem festlichen Gottesdienst zum Abschluss bringen und die Jugendlichen erhalten ihren Segen für den Start in ihr Erwachsenenleben.

Weitere Infos erhalten die Familien und Jugendlichen noch VOR den Osterferien.

Ihre Pfarrerin,

Karolin Gerlauer



Grünschnitt vor der Dreieinigkeitskirche im Spätherbst



Nikolausandacht auf dem Stadtplatz



Weihnachten 2021



IN PLATTLING

06.03.2022	Invokavit Prädikant Martin Liebl	9:30 Uhr Gottesdienst	
13.03.2022	Reminiszere Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst (3G) Taufsonntag zugleich: Kindergottesdienst (3G)	
20.03.2022	Okuli Prädikant Martin Liebl	9:30 Uhr Gottesdienst	
27.03.2022	Lätare Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst (3G) Taufsonntag	
03.04.2022	Judika Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst Vorstellung der Konfi's	
10.04.2022	Parlmarum Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst (3G) Taufsonntag	
14.04.2022	Gründonnerstag Pfarrer Karolin Gerleigner	19:00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl	
15.04.2022	Karfreitag Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst	
17.04.2022	Ostersonntag Pfarrer Karolin Gerleigner	10:00 Uhr Familien-Gottesdienst im Kirchenpark m. Hl. Abendmahl	
18.04.2022	Ostermontag	KEIN GOTTESDIENST	
24.04.2022	Quasimodogeniti Prädikant Martin Liebl	9:30 Uhr Gottesdienst	
01.05.2022	Misericordias Domini N.N.	9:30 Uhr Gottesdienst	
08.05.2022	Jubilate Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst (3G) Taufsonntag	
15.05.2022	Kantate Pfarrer Karolin Gerleigner	10:00 Uhr Gottesdienst Konfirmation	
22.05.2022	Rogate Pfarrer Esther Jumel-Rein	9:30 Uhr Gottesdienst zugleich: Kindergottesdienst (3G)	
29.05.2022	Exaudi Pfarrer Karolin Gerleigner	9:30 Uhr Gottesdienst	



IN OTZING

26.03.2022	Vorabend zu Lätare Pfarrer Karolin Gerleigner	17:00 Uhr Gottesdienst (3G)	
14.04.2022	Gründonnerstag Pfarrer Karolin Gerleigner	17:00 Uhr Gottesdienst (3G) m. Hl. Abendmahl	
26.05.2022	Christi Himmelfahrt Pfarrer Karolin Gerleigner	<i>Bitte beachten Sie unsere Aushänge und Ankündigungen in den Medien!</i>	



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plattling

Unsere Kirchen:

Ev. Dreieinigkeitskirche Plattling
Preysingstraße 9, 94447 Plattling
pfarramt.plattling@elkb.de

Otzing Kirchlein
Goethestraße 9, 94563 Otzing

Besuchen Sie uns im Internet!



Homepage



Facebook



Instagram



Youtube



WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrerin



Karolin Gerleigner
Preysingstr. 7, 94447 Plattling
Telefon 09931 - 28 18
Telefax 09931 - 92 94 93
pfarramt.plattling@elkb.de

Pfarrerin
(0,5 Stelle)



in Elternzeit bis 05/2022
Vertretung Pfrin. Gerleigner

Esther Jumel-Rein
Ölgartenweg 36a, 94527 Aholming
Telefon 0176 -37 11 99 51
esther.jumel-rein@elkb.de

Vikar



Ralph Natschke-Scherm
Telefon: 0991 - 99928179
ralph.natschke-scherm@elkb.de

Pfarramt



Steffi Lustinec
(Sekretärin)
Preysingstr. 7, 94447 Plattling
Telefon 09931 - 28 18
Telefax 09931 - 92 94 93
pfarramt.plattling@elkb.de

Bürozeiten:
Mo, Mi-Fr von 9 - 11 Uhr

Vertrauensmann des KV
und **Chorleiter**



Martin Schönberger
Telefon: 09931 - 89 66 39
kontakt@martinschoenberger.de

Mesner
(in Plattling)



Markus Brandt
Telefon 0179 - 82 85 335

Sprechzeit:
Freitag 15 -17 Uhr

Mesnerin
(in Otzing)



Angelika Weber

Hausmeister

N.N.

Notfallseelsorger



Christian Harbauer
Telefon 0162 - 9205800

Bankkonten
Spenden
Kirchgeld

IBAN
DE78741500000760010298 Sparkasse Deggendorf
DE15741500000760004739 Sparkasse Deggendorf

BIC
BYLADEM1DEG
BYLADEM1DEG

Alle Fotos auf Seite 10 Privat,
soweit nicht anders angegeben





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Petrus findet neuen Mut

Es ist passiert, was Jesus gesagt hat: Er ist am Kreuz gestorben. Die Jünger sind mutlos. Besonders Petrus. Er geht zurück in sein Fischerdorf. Eines Tages, als er seine Netze auslegt, erscheint ihm Jesus und spricht: „Liebst du mich?“

– Dann geh und Sorge für die, die mich lieben! Werde mein Nachfolger!“

Jesus spricht ihm Mut zu! Wie schön, dass Jesus mir so viel zutraut, denkt Petrus. Er packt seine Sachen und geht zurück nach Jerusalem zu den anderen Jüngern. Und mit aller Zuversicht sagt er zu ihnen: „Jetzt geht es trotzdem weiter!“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 1, 22-24



Der Kinder-Knoten

Mindestens sechs Kinder stehen im Kreis. Jeder greift blind zwei Hände der anderen Kinder. Wenn jede Hand eine andere hält, öffnet ihr die Augen. Nun versucht, euch zu entwirren. Dabei dürft ihr euch aber nicht loslassen! Ihr könnt untendurch schlüpfen oder über die Hände steigen. Nach einigem Herumturren löst sich der Knoten vielleicht zu einem Kreis auf.



Diese farnefrohen Wasserbewohner haben alle einen Doppelgänger, bis auf einen! Findest du den einsamen Schwimmer?



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,40 Euro inkl. Versand):
Rufnum: 0711 40198-20 oder E-Mail: abos@hallo-benjamin.de

Anzeige: Der größte Engel ist mit dem kleinen Engel im Himmel.



für Einsteiger RELIGION

WAS IST RELIGIÖS AM FASTEN?

Vierzig Tage vor Ostern fasten Christen, nicht immer aus religiösen Gründen. Viele hungern nur den Winterspeck ab. Vorsicht! Um dauerhaft abzunehmen, muss man nach dem Fasten gesünder essen als vorher. Sonst ist der Speck im Nu wieder da.

Andere wollen nach einem Winter mit reichhaltigen Speisen den Körper im Frühjahr entgiften und verzichten deshalb auf Fett und Süßes. Wer noch konsequenter denkt, setzt vielleicht auf die seelische Entschlackungskur. Ein paar Tage kann man auf feste Nahrung verzichten und lebenswichtige Vitamine und Flüssigkeit über Säfte und Suppen aufnehmen: Wer weniger Energie für die Verdauung braucht, hat mehr Energie für den Geist. Das funktioniert auch ohne Religion.

Dennoch war Fasten in allen Religionen stets wichtig. Schamanen und Propheten bereiteten sich auf Offenbarungen vor, indem sie fasteten. Antike Menschen fasteten aus Buße oder Trauer. Für die Muslime beginnt in diesem Jahr vor dem christlichen Osterfest der Fastenmonat Ramadan. Dann sind alle Gläubigen aufgerufen, von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang Hunger und Durst zu zügeln – und auch die Zunge vor übler Nachrede in Zaum zu halten, den Augen Unanständiges zu verbergen und die Ohren vor bösen Worten zu verschließen.

Religionen deuten das Fasten als Akt der Buße, der Bewährung oder der Reinigung. Und sie geben vor, wie Menschen gemeinsam ver-

zichten können. Tun es alle gleichzeitig, fällt die Entbehrung nicht so schwer. Christen fasten nur an Wochen-, nicht aber an Sonntagen. Da jeder Sonntag an Jesu Auferstehung „am ersten Tag der Woche“ (Johannes 20,1) erinnert, feiern Christen auch die vorösterlichen Sonntage als kleine Oster- und Freudenfeste. Die 40 Tage der Fastenzeit verteilen sich auf 36 Wochentage nach den sechs vorösterlichen Sonntagen und auf die vier Wochentage davor. So beginnt die sogenannte Passionszeit stets an einem Mittwoch, dem Aschermittwoch.

Im Mittelalter erwies sich das Fasten vor Ostern als sinnvoll. Wintervorräte wurden knapp. Auch die 40 Tage vor Weihnachten waren als Fastenzeit angedacht. Nach der Zeit des Schlachtens, Räucherns und Einmachens im November konnte sich das adventliche Fasten nicht durchsetzen.

Das Fasten kann man unterschiedlich deuten. Aber der Verzicht soll Menschen nicht schwächen. Die Fastenzeit soll ihre Widerstandskraft gegen Versuchungen stärken, denen nachzugeben sie sonst bereuen. Sie soll Klarheit verschaffen und Menschen flexibler machen in ihren Entscheidungen.

BURKHARD WEITZ

✦ **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

ORGANIST*IN GESUCHT!

(m/w/d)

Im Umfang von 1,5h/Woche ist ab sofort eine nebenamtliche Kirchenmusikerstelle (m/w/d) zu besetzen. Sie würden im monatlichen Wechsel mit unserem Organisten bei unseren Sonntagsgottesdiensten, Abendandachten und evtl. Kasualien spielen.

Sie haben Zeit und Lust uns zu unterstützen? Dann melden Sie sich im Pfarramt oder sprechen Sie uns einfach an!



Pfarramt: 09931-2818



pfarramt.plattling@elkb.de

VIELEN HERZLICHEN DANK!

Dem Vorhaben „**Wo Kirche ist, ist Leben**“ hatte der Kirchenvorstand das Kirchgeld 2021 zugeordnet. Wir bedanken uns bei allen, die uns dabei unterstützt haben.

Es sind insgesamt 8.278,99 € zusammengekommen. Damit können wir attraktive Impulse in die Gemeinde bringen, Neues entwickeln und Traditionelles wiederbeleben.